

Protokoll der BUND, Kreisgruppe Bad Dürkheim, Mitgliederversammlung
in Grünstadt, Kirchheimer Str. 19 (Restaurant Kupferpfanne), am 07.03.2014, 19:30–22:00 Uhr

Anwesend: 1. Sprecher und 20 Mitglieder

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
Der 1. Sprecher begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass die Mitglieder form- und fristgerecht eingeladen wurden und die Beschlußfähigkeit gegeben ist. Die Teilnehmerliste ist beim 1. Sprecher der Kreisgruppe einsehbar.
2. Genehmigung der Tagesordnung
Es gab keine Änderungs- oder Ergänzungsanträge, so dass die Tagesordnung, in der den Mitgliedern zugesendeten Form beschlossen wurde.
3. Kurzberichte der Vorstandsmitglieder
 - 3.1 Bericht des Vorstandssprechers (M. Rauch)
 - Rückblick und Ausblick
 - Vorstellung der Aufgabenverteilung des Vorstandsteams
 - Dank auch an den Protokollführer
 - Probleme der bisherigen Amtszeit: Flut an E-Mails; Umgangskultur
 - ein Schwerpunkt in 2014: Mitgliederwerbung
 - 3.2 Mitgliederstand / Homepage (F. Röhl)
 - 423 stimmberechtigte Mitglieder;
 - über die letzten Jahre einigermaßen konstante Mitgliederzahl
 - 3.3 Schwerpunkte bei den Stellungnahmen / Anhörungen bei Behörden (H. Schlapkohl)
 - Windkraftdebatte (Stichworte: Windhäufigkeit; Ausschlußgebiete;
keine aktuelle Gefahr für den Pfälzer Wald)
 - Flurbereinigungen (aktuell: Weisenheim/Sand 1 – Obst, mit zweifelhafter Notwendigkeit; Freinsheim 6, wo gerade abgeräumt wird; Weisenheim am Berg + Bobenheim, wo ebenfalls gerade abgeräumt wird); es gibt lokale Interessen, den Weinanbau zu erweitern.
 - BASF-Altlasten / Deponie Bruchhübel (SGD-Süd ist auf den guten Willen der BASF angewiesen, die wohl eine „Einhausung“ machen wird.)
 - Rehbach-Verlegung bei Haßloch
 - 3.4 Grundstückserwerb / Apfelsaftherstellung (H. Schwentker)
 - Es sind bereits über 4000 l Saft aus der 2013er Ernte verkauft.
 - Einbeziehung der Kinder- und Behindertengruppen in die Ernte brachte positive Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit.
 - Grundstückserwerb: hauptsächlich Ausweitung bestehender Flächen (Arrondierungen) und Kauf von bereits gepachteten Grundstücken;
 - 11 Kaufverträge; 3 Neupachtungen; 1 Grundstück zur Nutzung kostenlos überlassen
 - Flächen insgesamt: 24 ha, davon 1,68 ha nun zusätzlich zu bewirtschaften.
 - C. Kielbassa regte den Erwerb von ökologisch interessanten Grundstücken auch

außerhalb der Gemarkung Weisenheim am Sand an, wenn diese gepflegt werden können. Hierfür soll ein Informationsaustausch mit anderen Naturverbänden erfolgen.

3.5 Grundstückspflege (M. Vogel)

- Mit Blick auf EU-Vogelschutzgebiet „Haardtrand“ wurden auf den Grundstücken Steinkauzröhren und Widehopfnisthilfen angebracht.
- Kreisbauern- und Winzerverband beklagt angeblichen Pilzdruck aus BUND-Flächen und mangelnde Bekämpfung von Obstschädlingen. Dies wurde jedoch nach einer Ortsbegehung zurückgewiesen.
- M. Rauch wies auf die Problematik der möglicherweise schlechten Verfügbarkeit von ehrenamtlichen Helfern zur Grundstückspflege in der nahen Zukunft (> 5 Jahre) hin.

3.6 Jahresprogramm (K. Werner)

- Die 5 Exkursionen in 2013 waren teilweise gut besucht.
- Der Geotag der Artenvielfalt in Grünstadt war sehr gut besucht.
- Zur Erstellung des Jahresprogramms für 2015 wird ein Mitglied gesucht, das K. Werner bei der Themen- und Terminfindung unterstützen soll. Interessenten melden sich bitte beim 1. Sprecher.

3.7 Kindergruppen (U. Büse)

- Dürkheim (Baumläufer); Grünstadt (Luchse); Frankenthal; Dirmstein
- 4 bezahlte Fachkräfte

3.8 Finanzen (C. Kielbassa)

- 35.000 € Umsatz in 2013 mit leichten Mehrausgaben von 1.000 €;
- 5.000 € wurden für externe Pflegemaßnahmen ausgegeben;
- Guthaben derzeit etwas über 20.000 €, das voraussichtlich in 2014 etwas abgebaut werden wird.
(Wegen Gemeinnützigkeit des BUND ist ein Abbau des Guthabens wünschenswert.)

4. Bericht der Kassenprüfer

Die Prüfung erfolgte durch W. Petry und A. Veltens am 21. Februar 2014. Es gab nur minimale Beanstandungen, z.B. fehlende Kopien der Verträge zu Grundstückserwerben.

5. Entlastung des Vorstands und des Kassenverwalters

Der Antrag von A. Veltens auf Entlastung wurde mit 20 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung eines Betroffenen angenommen.

6. Wahl der Delegierten für die Delegiertenversammlung des BUND Rheinland-Pfalz am 5. April 2014 in Koblenz

- Der 1. Sprecher schlug als Kandidaten für die Wahl H. Schlapkohl, R. Vettermann, R. Otterstätter (abwesend, hatte aber gegenüber H. Schwentker sein Interesse telefonisch bekundet), U. Büse und H. Schwentker vor. Von den anwesenden Mitgliedern gab es keine weiteren Vorschläge. Per Akklamation wurden die 5 Kandidaten dann einstimmig gewählt.
- Der 1. Sprecher schlug als Ersatzdelegierte K. Werner und A. Schlapkohl vor. Von den anwesenden Mitgliedern gab es keine weiteren Vorschläge. Per Akklamation wurden die beiden Ersatzleute dann mit 20 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung gewählt.

7. Berichte aus den Ortsgruppen

7.1 Ortsgruppe Grünstadt: (R. Vettermann)

- Auf 35 Folien wurde ein schöner Überblick über die Arbeit und die Flächen der Ortsgruppe gegeben.
- Insbesondere wurden 2013 von der Ortsgruppe 700 l Apfelsaft erzeugt.

7.2 Ortsgruppe Hassloch

- Aus Haßloch waren 3 Mitglieder anwesend. Vorstandsmitglieder der Ortsgruppe Hassloch waren jedoch nicht anwesend; es lag auch keine Information über Teilnahme oder Nichtteilnahme vor.
- Es wurde berichtet, dass in den letzten Wochen auf einer großen Streuobstwiese Richtung Böhl-Iggelheim Bäume geschnitten und ausgelichtet wurden.

8. Verschiedenes

Zu diesem Punkt lagen keine Anträge vor.

9. Schlußwort

Der 1. Sprecher dankte den Mitgliedern für Ihre Teilnahme an der Versammlung und verwies abschließend auf die Preisverleihung der Sparkasse Rhein-Haardt am 14. März, betreffend den Schülerwettbewerb 2013 „Zukunft gestalten – Natur und Umwelt“

(www.sparkasse-rhein-haardt.de/wettbewerb).

Nächstes Kreisgruppentreffen: am Freitag, 04.04.2014 (19:30 Uhr) in Gönnheim, Ludwigsstrasse 35 (Weinstube Eymann).

gezeichnet

M. Venend